

# Neue Polizeischiffe von Fassmer

Nach 21 Monaten Bauzeit lieferte die Fassmer Werft in Berne Mitte Mai das erste von drei baugleichen 86-Meter-Polizeischiffen an die Bundespolizei aus. Die 13,4 Meter breite „BP 81 Potsdam“ verfügt über ein Hubschrauberlandeplatz, auf dem der größte Hubschrauber der Bundespolizei, der „Super Puma“ landen und starten kann, sowie Staumöglichkeiten für schnelle, kleine Einsatzboote für Sonderkommandos. Die „Potsdam“ und die beiden Schwesterschiffe erfüllen moderne Abgasnormen und Umweltstandards.

„Der Gesamtauftrag ist ein Meilenstein in der Geschichte unserer Firma und wir sind stolz auf die Leistung unserer Mitarbeiter, die diesen Bau in einer äu-

*Das 86 Meter lange Polizeischiff für die Bundespolizei auf Probefahrt.*



Foto: Fassmer

berst kurzen Zeit ermöglichen“, sagte der Werftgeschäftsführer Harald Fassmer. Die Werft rüstet zurzeit die Schwesterschiffe „Bamberg“ und „Bad Dübener“ aus.

Der 1850 gegründete Betrieb, der zu 100 Prozent im Familienbesitz ist und von der fünften Generation, den Brüdern Holger und Harald Fassmer geleitet wird, hatte sich um den Bau der Polizeischiffe im Rahmen einer EU-weiten Ausschreibung beteiligt und den Zuschlag erhalten.

Die drei Schiffe werden für Kontrollfahrten auf Nord- und Ostsee eingesetzt.